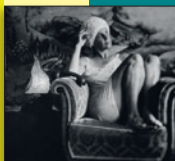


# KUNSTHAUS

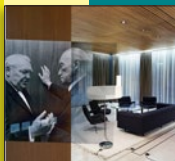
W i e s b a d e n

August – Dezember 2017

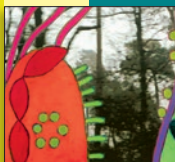
Fototage



Fotografie



Malerei und Fotografie



Improvisohrium



Artothek



WIESBADEN  
Kulturamt

## Sanierung des Altbaus

Der ehrwürdige Altbau des Kunsthauses auf dem Schulberg diente im Laufe seiner Existenz, die 1863 begann, Wiesbadener Kindern, Schülern und Studenten, später Künstler/innen und der Kulturverwaltung als Lehr-, Lern-, Arbeits- und Ausstellungsort. Jetzt, in die Jahre gekommen, hat er eine Renovierung verdient, die ihn wieder schön und alltagstauglich macht. Das Dach, die Ateliers und die Stipendiaten- bzw. Gästewohnung, die Aula, das Treppenhaus und der Außenaufgang samt Fassade werden saniert und restauriert, ein Aufzug eingebaut und das Innenleben mit zeitgemäßer Technik versehen. Das alles ist mit viel Lärm und Schmutz verbunden und braucht Zeit, weshalb wir den Altbau bis voraussichtlich Ende 2019 schließen. Unser Ausstellungsprogramm in der Kunsthalle, die Ausleihe in der Artothek und das Improvisohrium gehen uneingeschränkt weiter, auch verbleibt während der Umbauphase das Büro des Referates Bildende Kunst im Kunsthaus.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



26. August – 10. September

## 10. Wiesbadener Fototage

### INSIGHT

Bernd Donabauer,  
Hendrik Faure,  
Jakob Ganslmeier,  
Katja Gehrung,  
Ulrich Heemann,  
Hannes Jung,  
Daniela Junghans,  
Anna Kirsch,  
Katja Maria Nyman,  
Vladimir Pekov,  
Gabi Rottes,  
Wolfgang Raith



Fotografie von Anna Kirsch

### Festival für zeitgenössische Fotografie

Die Wiesbadener Fototage finden alle zwei Jahre statt. Thema der Fototage 2017 lautet INSIGHT. Aufgabe der Fotografinnen und Fotografen war gemäß öffentlicher Ausschreibung, die eigenen Gedankenwelten, innere Bilder und/oder biographische Elemente zu veranschaulichen. Die in der Ausstellung gezeigten Arbeiten wurden von einer Jury ausgewählt.

#### ■ Eröffnung: Sa, 26. August, 20 Uhr

Zur Ausstellungseröffnung werden viele der ausstellenden Fotografen anwesend sein, musikalisch umrahmt wird der Abend vom Komponisten und Musikproduzenten Robert Lucaciu an Bass und Cello.

#### Künstlergespräch: So, 27. August, 11 Uhr

Drei beteiligte Fotografen werden mit Frank Deubel als Moderator anhand ausgesuchter Bilder und Serien ihre künstlerischen Positionen erläutern.

**Öffnungszeiten:** Di, Mi 11–17 Uhr, Do 11–19 Uhr, Fr, Sa, So 11–18 Uhr. Die Ausstellung ist am 26. August bereits von 11–18 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei.

Veranstalter: Reinhard Berg, Frank Deubel, Michaela Höllriegel  
[www.wiesbadener-fototage.de](http://www.wiesbadener-fototage.de) | Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

29. September – 12. November

**Kerstin Jeckel und Karl-Martin Hartmann****VOYAGE OUT – TO SEE THE MATTERS**

Die Werke des Wiesbadener Künstlerpaars Kerstin Jeckel und Karl Martin Hartmann sind seit Jahrzehnten durch Ausstellungen, Installationen und Kunstprojekte in der Stadt präsent, und sie sind in vielen Sammlungen vertreten. Im Kunsthaus werden die Absolventen der Städelschule nun erstmals mit einer Doppelschau gewürdigt. Beide Künstler arbeiten sowohl medial als auch thematisch scheinbar sehr unterschiedlich. In ihrer seriellen Malerei und ihren Zeichnungen greift Jeckel immer wieder die gleichen abstrakten Motive auf, die sie stetig variiert und zu neuen Bilderfindungen komponiert. Karl-Martin Hartmann, bekannt durch die roten Toleranzstelen, zeigt mit Fotografien, Gummidrucken und Objektkästen eine bislang weniger bekannte Facette seines Werks. Die Gegenüberstellung beider Positionen besticht durch die formalen Kontraste und ermöglicht die Entdeckung der Gemeinsamkeiten in beiden Werken: die konsequente Arbeit in Serien und Werkgruppen sowie die Auseinandersetzung mit Motiven der Natur und deren künstlerischen Abstraktion.

Zur Ausstellung erscheint eine Dokumentation.

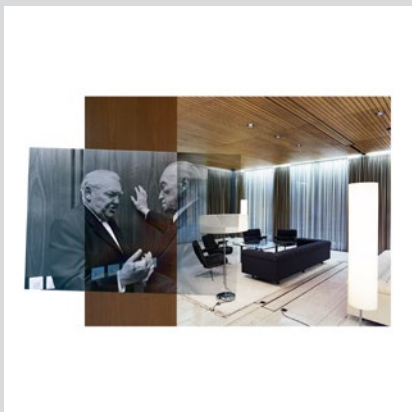
- **Eröffnung:** Fr, 29. September, 19 Uhr
- 15. Oktober und 12. November, 11.30 Uhr: Vorträge von Dr. Peter Waldmann, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- 26. Oktober und 2. November, 18 Uhr: Bildbesprechung mit Nikolas Werner Jacobs, München/Wiesbaden
- Führungen für Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen mit Kerstin Jeckel: Anmeldung unter [bildendekunst@wiesbaden.de](mailto:bildendekunst@wiesbaden.de)



1. Dezember 2017 – 28. Januar 2018

**Dirk Brömmel** Christa Moering-Stipendiat 2016

Villa Tugendhat | Kanzlerbungalow



Die Serie „Villa Tugendhat“ hat einen wichtigen Bau der Architektur-Moderne zum Thema: die zwischen 1929 und 1930 von Mies van der Rohe gebaute Villa Tugendhat in Brno in der Tschechischen Republik. Noch während seines Studiums fotografierte Brömmel im Jahr 2002 den Bau, wobei es ihm in dieser Serie nicht um eine klassische Dokumentation der Architektur geht. Stattdessen gelingt es Brömmel in dieser experimentellen Werkgruppe, die Vergangenheit des Gebäudes und der damaligen Bewohner mit dem gegenwärtigen Architektur-Bestand fotokünstlerisch zu verbinden. In seiner im Jahr 2016 entstandenen Serie „Kanzlerbungalow“ nimmt Brömmel seine Montagetechnik aus „Villa Tugendhat“ noch einmal auf. In der Überblendung alter Pressefotografien aus dem Archiv der Friedrich-Ebert-Stiftung, dem Bundesarchiv und dem Bundespresseamt mit 2016 vom exakt gleichen Standort fotografierten Architekturbildern des Bungalows gelingt es Brömmel ein weiteres Mal, historische Fotografien mit zeitgenössischen Bildern auf intensive Weise zu verquicken. Die Protagonisten sind nun Ludwig Erhardt, Kurt Georg Kiesinger, Willy Brandt, Helmut Schmidt, Helmut Kohl und ihre Familien.

■ **Eröffnung:** Fr, 1. Dezember, 19 Uhr

Zur Ausstellung erscheint eine Dokumentation.

29. August – 28. November

## Improvisohrium

N e u e I m p r o v i s i e r t e M u s i k



### Offene Bühne für freie Improvisation

Das Improvisohrium ist ein regelmäßiges Angebot an alle, die mit Instrument und/oder Stimme (oder auch mit anderen performativen Ausdrucksmitteln wie Tanz, Sprache...) das freie Improvisieren wagen wollen.

Gemeinsam mit Mitgliedern des >Wiesbadener Improvisations Ensembles< wird zu Beginn des Abends eine Liste von Wünschen erstellt, wer mit wem eine Gruppe bilden möchte. Weitere Absprachen werden nicht getroffen – was dann gespielt wird, ist und bleibt frei – der Sprung ins Unerhörte erfolgt jenseits stilistischer Grenzen.

Die Musikerinnen und Musiker bzw. Performerinnen und Performer, die jeweils nicht spielen, sind wohlwollendes und sachkundiges Publikum. Zuzuhören und -sehen sind aber auch alle anderen Improvisationsinteressierten eingeladen.

■ 20 Uhr, für Mitspielende 19.30 Uhr  
jeweils am letzten Dienstag eines Monats:  
29.8.; 26.9.; 31.10.; 28.11.

Nähere Informationen unter: [www.artist-wiesbaden.de](http://www.artist-wiesbaden.de)

Veranstalter: ARTist – Musik zur Zeit

# ARTOTHEK

L e i h k u n s t

Die Artothek ist eine Einrichtung des Kulturamtes, in der Sie Kunst für Ihr Zuhause, Ihre Büroräume oder für Ihre Praxis ausleihen können. Sie beherbergt einen Teil der Bilder, Grafiken, Objekte und Plastiken, die über Jahre hinweg angekauft wurden und zum umfangreichen Bestand der städtischen Kunstsammlung gehören.

Ein besonderes Anliegen der Artothek ist es, Menschen mit der Kunst und den Künstlern vertraut zu machen. Vertrautheit braucht Zeit. Deswegen verleihen wir Ihnen in der Artothek die von Ihnen ausgewählten Kunstwerke für ein halbes Jahr, in dem Sie sich mit den Arbeiten anfreunden können. Zur Auswahl stehen über 1.500 Kunstwerke! Kommen Sie das erste Mal zu uns, bringen Sie bitte Ihren Personalausweis mit.

## Online-Katalog

Entdecken Sie unseren neuen Online-Katalog auf der Wiesbaden-Seite. Mit Hilfe dieser Bilddatenbank können Sie die entlehbaren Kunstwerke der Artothek einsehen. Sie können einen Suchbegriff eingeben, gezielt nach der Kategorie, nach der Größe oder selbstverständlich auch nach dem Künstler suchen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Durchblättern des Kataloges.

[www.wiesbaden.de/artothek](http://www.wiesbaden.de/artothek)

## Ausleihzeiten

Di, Mi 11–17 Uhr, Do 11–19 Uhr  
jeden 1. Samstag im Monat 11–14 Uhr



**Öffnungszeiten** der Ausstellungen in Aula und Kunsthalle,  
wenn nicht anders angegeben:

**Di, Mi, Fr, Sa, So 11–17 Uhr, Do 11–19 Uhr**

**Kontakt:**

**Kulturamt Wiesbaden**

Referat Bildende Kunst

Schulberg 10 | Kunsthhaus

65183 Wiesbaden

Tel. 0611–45 04 68 10 (Büro)

Tel. 0611– 58 02 78 29 (Kunsthalle)

E-Mail: bildende.kunst@wiesbaden.de

www.wiesbaden.de/kunsthhaus

**Veranstalter:**

Wenn nicht anders angegeben, Kulturamt Wiesbaden in  
Zusammenarbeit mit dem KunsthhausKuratorium

**Herausgeber:**

Kulturamt Wiesbaden K.d.ö.R., Schillerplatz 1-2

65185 Wiesbaden

Druck: Druckerei Zeidler

Auflage: 7.500

